

ARIE

*aus der Oper Cegus*

Setzen wir hier wär ein Krieger.

VON

P. WINTER

chez W. Wöhler à H. Caffel.

No 90

20 - 10

Aria  
Tempo di  
Marcia.

*f*

Setzen wir, hier wär ein Krieger, hier wär ein Krieger? Ei Herr

*ff* *p*

Bruder, will kommen, will kommen, will kommen, mir ist auch die Luft ge kommen, in den Krieg mit auszuziehn. Mir ist

auch die Luft ge kommen in den Krieg mit aus zu ziehn in den Krieg mit aus zu ziehn.

*f*

Tanzend greif ich nach dem Becher An-ge-fo-sen Bruder Zecher an-ge,

fo-sen Bru-der Zecher ist fein Feu-er an-ge-glommen ist fein Feu-er an-ge-glommen fisch ich,

fisch ich, fisch ich, fisch ich den Of-fe-er, fisch ich, fisch ich, fisch ich auch den Of-fe-er.

Beim holden Gott der Re-ben beim holden Gott der

Re—ben die Lie\_be ist das Leben, fie acht'ich nur Ge\_winn, fie acht ich nur Ge—winn? „Recht

mei\_ne schmucke Dir\_ne, recht, recht, recht, recht, du haft ganz meinen Sinn. Ich sag'ihmei—ne

Süf\_igkeit, nur zwei fehnfücht'ge Bli—cke voll Schalkheit, spröder

*Tempo primo.*  
Tü—cke ja ja, ja, und der Mofje ist hin. Gilt es wei—ter, gilt es wei—ter, gilts den

Ge\_neral zu fan\_gen. Alles athmet hier Kühnheit und Stärke, alles athmet hier Kühnheit und Stärke, hier Kühnheit und

Stärke. Euer Gnaden es gü\_tigt vermer\_ke, .. Euer Gnaden es gü\_tigt vermer\_ke, .. wen ich dreust ihnen küf\_sedie

Hand, wenn ich dreust ihnen küf\_sedie Hand. „Kind wer bist du? 'N Mädchen, 'n Mäd chen, Eur

Gna\_den? „Was begehrt du? was begehrt du? ach ich wag's nicht zu sa\_gen, ach ich

wag's nicht zu fa — gen, muß mein Lei — den im Stil — len er — tra — gen, muß mein Lei — den im Stil — len er —

tragen, seuf — zen und wei — nen von ihm un — ge — kannt, seufzen und wei — nen von ihm un — ge — kannt? „Kind wer

bist du? ein Mäd — chen? was be — gehrt? ich wag's nicht zu fa — gen, muß mein Lei — den im Stil —

len er — tra — gen, seuf — zen von ihm un — ge — kannt. von ihm un — ge — kannt, von ihm un — ge —

The musical score is written on ten staves. The first five staves correspond to the first system of lyrics, and the next five staves correspond to the second system. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The piano accompaniment features a mix of eighth and sixteenth notes, with dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte). The lyrics are written in German and are interspersed with the musical notation.

*Allegretto.*

kannt. Sollte Ti\_zi\_an das fe hen, wird er, hoff' ich ftill\_le  
schweigen, wird er, hoff ich ftill\_le schweigen, denn wer klug ist lafst's ge\_sche\_hen und macht  
bei\_de Au\_gen zu, denn wer klug ist lafst's ge\_sche\_hen und macht bei\_de Au\_gen zu,  
Er wird, hoff' ich ftill\_le schweigen. Er wird, hoff' ich ftill\_le

fchwei-gen. Denn wer klug ift läßt's gefchehen, denn wer klug ift läßt's gefchehen, und macht bei — de

Augen zu. Denn wer klug ift läßt's gefchehen und macht bei — de Au — gen zu,

macht die Au gen ja bei — — de zu, macht fie zu, macht fie zu.